

## Pressemitteilung

### Formschöner Muntermacher: Traditionsunternehmen ritterwerk präsentiert erste Kaffeemaschine

Klassischer Filterkaffee immer beliebter

München / Gröbenzell, 3. August 2015. Fairer Kaffeeanbau, lokale Kaffeeröstereien, Abkehr von umweltschädlichen Kaffeekapseln: Weil der klassische Filterkaffee seit einigen Jahren eine Renaissance erlebt, erweitert der in Bayern ansässige Hausgerätehersteller ritterwerk sein Sortiment um eine Kaffeemaschine. Mit der cafena<sup>5</sup> setzt das Unternehmen sein Produktdesign im Sinne der Bauhaus-Lehre konsequent fort. Und da diese bei ritter nicht nur für eine reduzierte und zeitlose Formensprache und „made in Germany“ steht, sondern auch für Nachhaltigkeit, brüht die cafena<sup>5</sup> besonders effizient und energiesparend.

#### cafena<sup>5</sup> ab November 2015 im Handel

„Mit der cafena<sup>5</sup> haben wir ein Produkt entwickelt, das nicht nur unsere Design-Tradition elegant fortführt. Wie jedes neue Produkt aus dem Hause ritter ist unsere Kaffeemaschine in allen technischen Details durchdacht und ein handwerklich perfektes Produkt ‚made in Germany‘“, sagt Michael Schüller, Geschäftsführer der ritterwerk GmbH.

Die Kaffeemaschine cafena<sup>5</sup> vereint zeitlose Optik unmittelbar mit Funktionalität und arbeitet mit innovativen Eco-Technologien. So befindet sich der Wassertank der cafena<sup>5</sup> über der Brüheinheit, wodurch das Wasser bei der Kaffeezubereitung nur kurze Wege zurücklegen muss. Schüller: „Diese Anordnung ist nicht nur elegant und platzsparend, sie bringt gleich mehrere praktische Vorteile: Zum Einen erreicht die Maschine bei geringem Stromverbrauch eine optimale Brühtemperatur. Außerdem verbleibt kein Restwasser in der Heizung oder den Leitungen, was vor dem Verkalken schützt. Auch wer nur wenige Tassen kochen möchte, bekommt sofort heißen Kaffee, gebrüht aus frischem Wasser.“ cafena<sup>5</sup> schaltet, unabhängig von der gebrühten Tassenanzahl, direkt in den 0-Watt-Standby Modus und beugt mit einer Kalkstopp-Automatik vor, sobald die Kaffeemaschine aufgrund von Kalkablagerungen nicht mehr effizient arbeitet. cafena<sup>5</sup> verfügt zusätzlich über eine Isolierkanne mit einem bruchsicheren Vakuumzylinder aus Edelstahl, die gleichzeitig als Servierkanne eingesetzt werden kann.

#### Designstück für das Comeback eines Klassikers

Mit Einführung der cafena<sup>5</sup> bedient ritterwerk zwei populäre Trends: Denn nicht nur der klassische Filterkaffee erlebt zurzeit sein Comeback und gewinnt nach Angaben des Deutschen Kaffeeverbandes wieder einen steigenden Marktanteil. Gleichzeitig sind Kaffeemaschinen auch diejenigen Küchenhelfer, bei denen die Deutschen am meisten auf das Design achten. Das geht aus dem ritter-Küchenreport hervor. Für diesen hatte ritterwerk in Zusammenarbeit mit dem Meinungsforschungsinstitut GapFish GmbH im Sommer 2014 über 800 Personen bevölkerungsrepräsentativ quotiert und befragt: 38,8 Prozent der Befragten gaben darin an, insbesondere bei Kaffeemaschinen auf die äußerliche Erscheinung zu achten.

### **Die cafena<sup>5</sup> im Detail:**

- Kaffeemaschine für 8 Tassen à 125 ml
- Filtergröße 4
- Isolierkanne mit bruchsicherem Vakuumzylinder aus Edelstahl
- Isolierkanne mit langer Warmhaltefunktion eignet sich als Servierkanne
- Schwenkbarer und herausnehmbarer Filterträger mit Tropfstopp und Überlaufschutz
- Durchlauferhitzer befindet sich direkt unterhalb des Wassertanks, was zu kürzeren Wegen und Stromersparung führt
- Automatische Abschaltung direkt nach dem Brühvorgang der gewünschten Tassenanzahl
- 0-Watt-Standby Modus
- Kalkstopp-Automatik: Gerät schaltet automatisch bei Kalkablagerungen ab
- Beleuchteter Eco-Schalter
- Fünf Gummifüße für einen rutschsicheren Stand
- Garantie: 2 Jahre, Produkt aus deutscher Fertigung
- 220 – 240 Volt, 50Hz / 60Hz, 650 – 800 Watt
- VDE / GS-Zeichen, Schutzklasse 1, CE
- Maße: Breite 17,5 cm Höhe: 43,5 cm Tiefe 22,0 cm
- Gewicht: 3,0 kg

### **Über das Unternehmen**

ritterwerk wurde 1905 von Franz Ritter gegründet. Seitdem entwickelt und fertigt das mittelständische Unternehmen Tisch- und Einbau-Hausgeräte, die den Küchenalltag erleichtern.

Das Unternehmen entwickelt, konstruiert und produziert, unter der Geschäftsleitung von Michael Schüller, ausschließlich in Gröbenzell bei München.

Die Unternehmensphilosophie „made in Germany“ steht dabei nicht allein für den Standort Deutschland. Sie bezieht hohe Qualitätsstandards, Nachhaltigkeit, Materialgerechtigkeit sowie funktionales Design ein, ganz im Sinne der Bauhaus-Lehre der 20er Jahre.

Weitere Informationen unter: [www.ritterwerk.de](http://www.ritterwerk.de)